

Kontakt
 +49(0)1578 5634577
 toepfer.arzensek@t-online.de
 www.jankoarzensek.de

Janko Arzenšek



Künstlerische Ausbildung
 Zeichnung bei Winfried Bodemer (Köln) und Jo Bukowski (Kunstakademie Bad Reichenhall)
 Tiefdruck bei A. Vietz (Kölner Graphikwerkstatt) und Viktoria Westmacott-Wrede (Artefakt Bonn)
 Bildhauerei bei Sebastian Probst (ArtProjekt Köln u. San Sebastiano)

Ausstellungen seit 2006
Einzelausstellungen
 Galerie M.A.S.H. Remagen
 France Loisirs (Paris)
Ausstellungsbeteiligungen
 u.a. in Köln, Remagen, Bad Neuenahr, Ahrweiler, Königswinter, Lüneburg, Sartrouville (F), Maisons-Laffitte (F), Le-Mesnil-le-Roi (F), Bonn, Bielefeld, Aachen, Bergisch Gladbach

Auszeichnung
 2010 für das beste Werk auf Papier beim "Salon Couleur et Forme" in Le Mesnil-le-Roi (F)

Mitgliedschaften
 BBK Bonn, Rhein-Sieg; Künstlerforum (Küfo) Remagen; Kölner Graphikwerkstatt e.V.; Kunstverein Bad Godesberg;



Schwarzer Fels Radierung, Aquatinta; 40 cm x 40 cm; 2016

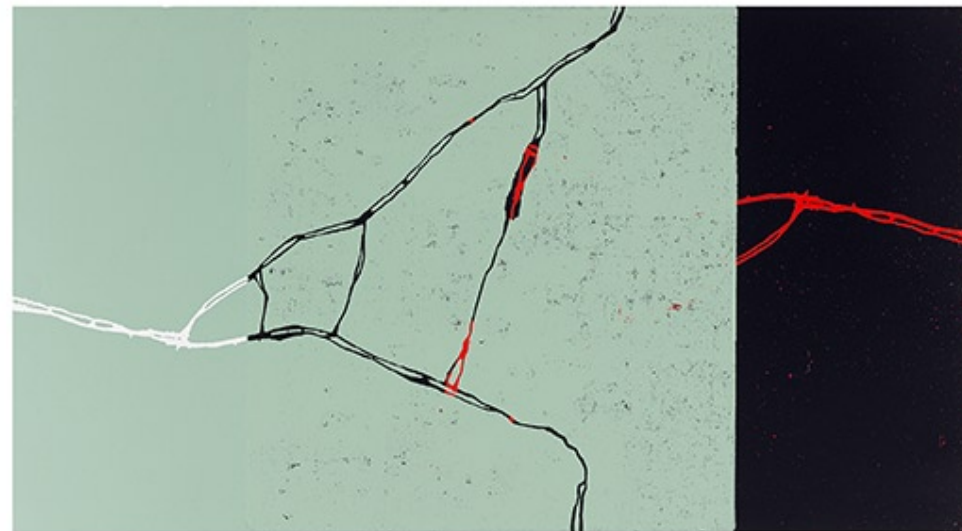
Biografische Daten
 geboren 1944 in Sočtanj (Slowenien)
 Studium der Architektur und Germanistik an der Universität Ljubljana
 1970 Auswanderung nach Deutschland, seit 2003 wohnhaft in Remagen

Arbeitsschwerpunkte
 Zeichnung, Radierung, Collage, Objektbilder

Meine Motivation zur Kunst
 entspringt purer Freude am Zeichnen, gekoppelt mit Spiellust! Die reine Linie als Urzelle der Zeichnung ist für mich der Baustein, aus dem unzählige Möglichkeiten des visuellen Spiels und analytischen Forschens erwachsen. Die Druckgrafik mit ihren vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten betrachte ich als das geeignetste Medium, um im Spannungsfeld zwischen strengen geometrischen Formen und dem freien Strich zu agieren.

Kontakt
 info@claudiabetzin.de
 +49(0)175-6554444
 www.claudiabetzin.de

Claudia Betzin



o.T. - 3 Holzschnitt; 76 cm x 120 cm; 2016/2017

Biografische Daten
 1961 in Köln geboren
 1983-1989 Kunststudium an der GHS - Universität Essen
 1986-1994 Diplompädagogikstudium GHS - Universität Essen
 Seit 1994 kunstpädagogische Tätigkeit an der Kreativitätsschule Berg, Gladbach
 Seit 2003 museumspädagogische Tätigkeit im Kunstmuseum Villa Zanders, Berg, Gladbach

2008 Kulturpreis des Stadtverbands Kultur, Bergisch Gladbach: „Der Bopp“ für das Projekt „Farbwechsel“

Ausstellungen
 seit 1986 zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland

Meine Motivation zur Kunst
 Kunst gehört für mich zu meinen Grundbedürfnissen wie Trinken, Essen, Liebe, Menschen, die mir nah sind,...

Kontakt
Im Sionstal 21
50678 Köln
+49(0)221 3018 4230
+49(0)152 3178 0203
atelier@sandrabeyer.koeln
www.sandrabeyer.koeln

Sandra Beyer



Künstlerischer Werdegang
2006 - 2014 Freie Malerei bei Heike Hanson, und Karin Mühlwitz, Köln
Seit 2010 Studium Freie Malerei und Grafik am IBKK, Bochum (Institut für Ausbildung in bildender Kunst und Kunsttherapie);
Seit 2013 Meisterklasse von Prof. Dr. Qi-Yang am IBKK,
Teilnahme an Fachfortbildungen des Landes NRW bei Prof. Piotr Sonnewend, IBKK, bei Victoria Westmacott-Wrede, Volker Altrichter, Martin Mohr und Karin Angele, arte-fact Werkstatt für Kunst e.V., Bonn sowie bei Prof. Paul Jonas Petry, Alanus Hochschule, Alfter

Einzel- und Gruppenausstellungen
seit 2013 in Galerien, Museen und anderen Orten in Deutschland, vornehmlich in Nordrhein Westfalen und Rheinland-Pfalz

Mitgliedschaften
Festes Mitglied der Radiergruppe
Ätzend der Druckwerkstatt des arte-fact, Werkstatt für Kunst e.V., Bonn. Gründungsmitglied der Künstlergruppe Fünfbettzimmer GmbK

Meine Motivation zur Kunst
Die Kunst dient mir als kontemplative Auseinandersetzung mit dem Leben und schafft eine innere Distanz zur Realität, die Freiheit für Denkabenteuer lässt und mir erlaubt, mich dem eigenen Selbst zu nähern.



Marie R1 Aquatinta (2-farbig); 60 cm x 40 cm; 2017

Kontakt
+49(0)178 8373450

Claudia Binder

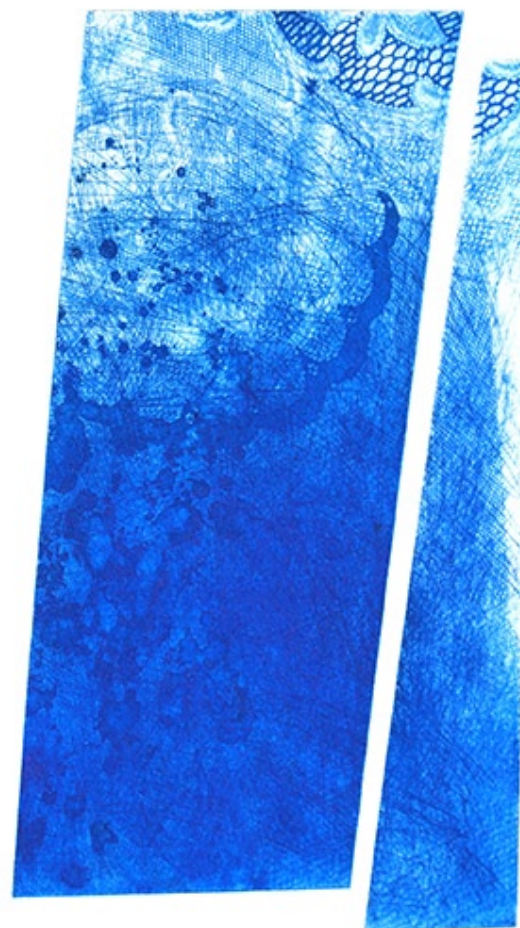


Biographische Daten
geboren 1955 in Stuttgart,
lebt und arbeitet in Göttingen

Künstlerische Tätigkeit seit 1981,
vor allem Tiefdruck und experimentelle Druckgrafik.

Aus- und Weiterbildung u.a. an:
HBK Braunschweig, VHS Göttingen (Heidi Hogel und Lieselotte Schober), Europäische Kunstakademie Trier (Ruth Clemens), Kloster Irsee (Georges Wenger) seit 2011 eigenes Druckgrafik-Atelier seit 2014 Mitglied des BBK Bonn, Rhein-Sieg

Meine Motivation zur Kunst
Die Radierung mit ihrer einzigartigen Mischung aus Technik und bildnerischem Schaffen, bei der die „Materialität des Mediums“ und dessen Bearbeitung ganz entscheidend das fertige Bild beeinflussen, erscheint mir besonders geeignet, in den Motiven eine bestimmte Atmosphäre zu transportieren, die durch den Betrachter mit Inhalt gefüllt werden kann.



Blaue Blume Radierung; 70 cm x 50 cm; 2017

Kontakt
 +49(0)2202 51342
 ute.braun@netcologne.de
 www.fenex.adk-gl.de

Ute Braun

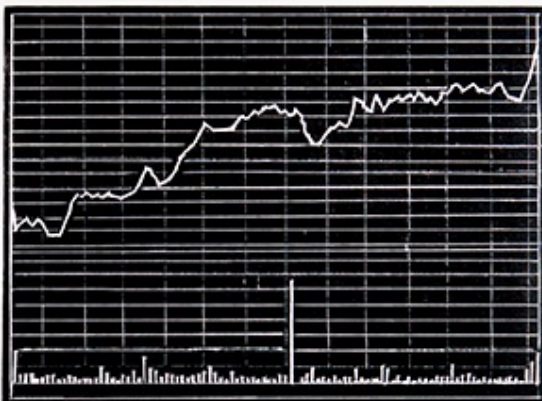


Biografische Daten
 Geboren 1940 in Tübingen
 1980 Beginn der künstlerischen
 Ausbildung:
 Acrylmalerei
 Zeichnung
 Holzschnitt
 Radierung
 Fotografie.

Ausstellungen
 in nationalem wie internationalem
 Rahmen, u.a. in Stettin/PL.,
 Pérenchies/F, Düsseldorf, Köln,
 Bonn, Bergisch Gladbach

Arbeiten befinden sich in privaten
 und öffentlichen Sammlungen

Meine Motivation zur Kunst
 Die Kunst ist mein Refugium



HeidelbergCement Holzschnitt; 50 cm x 35 cm; 2017

Kontakt
 c/o Europäische Kunstakademie Trier
 Aachener Straße 63; D - 54294 Trier
 +49(0)651 998460; info@eka-Trier.de

Ruth Clemens

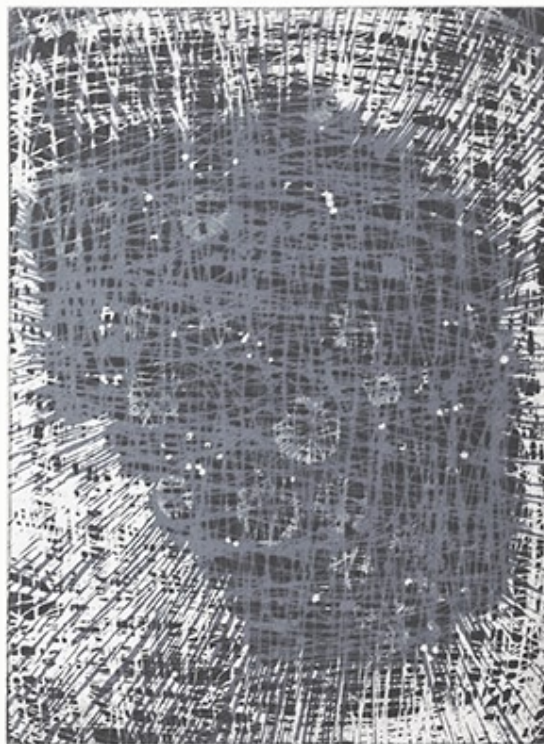


Biografische Daten
 1953 in Schleiden geboren
 1973 bis 1977 Graphik-Design Studium
 an der FH Trier
 Seit 1977 Dozentin an der Europäi-
 schen Kunstakademie, Trier

Preise und Stipendien
 1982 Junge Künstler in Rheinland-
 Pfalz; Kunstverein Ludwigshafen;
 2. Preis
 1985 Kunstpreis des Kreises
 Trier-Saarburg
 1992 Kunstpreis der Stadt
 Bad Kreuznach
 1996 Cité Internationale des Arts,
 Paris Stipendium des Landes Rhein-
 land-Pfalz
 1986 Burgund-Stipendium des
 Landes Rheinland-Pfalz

Arbeitsgebiete
 Malerei, Radierung

Ausstellungen
 seit 1980 in Museen, Kunstvereinen,
 Galerien und anderen Institutionen in
 Deutschland (Bad Kreuznach, Bam-
 berg, Bergisch Gladbach, Düren,
 Bonn, Düsseldorf, Frankfurt a.M.,
 Ingelheim, Koblenz, Köln, Ludwigs-
 hafen, Saarbrücken, Trier, Wies-
 baden), Frankreich (Paris), Luxem-
 burg (Luxemburg), Österreich (Wien)



Sog I - Farbradierung, Chine collé; 50 cm x 60 cm; 2017

Kontakt
+49(0)214 57944
mf.elsaesser@t-online.de
http://fenex.adk-gl.de

Martin Elsässer



Biografische Daten
1940 in Stuttgart geboren, wohnhaft in Leverkusen
1960 Studium an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart bei Prof. Walter Brudi
Fachrichtung: Illustration, freie Grafik und Grafik-Design
1970 Studium der Malerei an der Famous-Artist-Schule, Amsterdam

Ausstellungen seit 1986
Einzel- und Gruppenausstellungen in Köln, Bonn, Leverkusen, Bergisch Gladbach, Odenthal, Langenfeld, Nümbrecht, Bonn und Burscheid

Arbeitsschwerpunkte
Malerei und Druckgrafik

Mitgliedschaften
Seit 1987 „Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach“ e. V. (AdK)
Seit 2000 „Kölner Graphikwerkstatt“ e.V. (KGW)

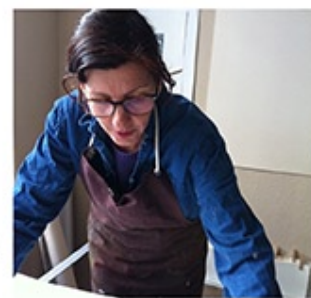
Warum ich Kunst mache
Für mich Kunst ist ein Weg mit vielen Verzweigungen mit immer neuen Entscheidungsmöglichkeiten.
Ich kenne das Ziel nicht.
Möglicherweise ist der Weg das Ziel.



Freiheitsreigen Linolschnitt auf Aquarell; 60 cm x 50 cm; 2016

Kontakt
mclaire.gondran@gmail.com
http://atelier.mclaireg.free.fr
+49(0)241 47581527
+33 6 17928805

Marie-Claire Gondran



Biografische Daten
geboren in Frankreich, Mosel
Charpentier Academy Preparatory School.
Akademie „La Grande Chaumière“
Diplom der École Nationale des Beaux Arts, Paris.
Kurse in Geschichte der zeitgenössischen Kunst und Geschichte der Fotografie.

Künstlerisch tätig seit mehr als 30 Jahren mit Schwerpunkt auf Malerei, Fotografie und Druckgrafik (Linolschnitt).
Lehrauftrag in Werkstätten, sowie in der freien Wirtschaft (Schwerpunkt Aquarell)

Einzel- und Gruppenausstellungen seit 1993 in Frankreich, Deutschland, Polen und Italien.

Mitgliedschaften
BBK Aachen/Euregio
„Dreieck-Triangle-Driehoek“ e.V. für kulturschaffende Frauen in der Euregio Rhein/Maas, Aachen
Maison des Artistes, MDA, Frankreich



L'enfer - Où est Marie? Linolschnitt; 60,5 cm x 42 cm; 2017

Warum ich Kunst mache
Faire avec mes mains ce que je vois.
Un sentiment de danse de l'esprit ou la libre communication de l'être et du monde qui l'entoure.
Mit meinen Händen gestalten was ich sehe. Ein Tanz des Geistes oder die freie Kommunikation des Seins mit Welt um es herum.

Kontakt
 cornelia.gyarfas@gmail.com
 +49(0)228 215721
 www.corneliagyarfas.de

Cornelia Gyárfás



Biografische Daten
 Geboren 1955 in München,
 Studium Geschichte, Germanistik,
 Kunstgeschichte.
 Tätig in der Erwachsenenbildung,
 Autorin.
 Seit 1990 künstlerisch tätig,
 Autodidaktin, Radierung bei
 Victoria Westmacott-Wrede/ Bonn

Ausstellungen
 Seit 2000 zahlreiche Einzel-
 ausstellungen und Beteiligungen in
 Deutschland, Niederlande.

Mitgliedschaften
 BBK Bonn, Rhein-Sieg
 Gruppe Ätzend

Warum ich Kunst mache
 Mich fasziniert an allen Druck-
 techniken die Verbindung von
 anspruchsvollem Handwerk und
 künstlerischem Ausdruck. Ich liebe
 Serien, die einen größeren
 erzählerischen Zusammenhang
 herstellen. Aus dreien davon zeige
 ich hier Arbeiten: New York –
 Museumsbesucher – Literaten.



Vor dem Metropolitan 1 Radierung, Aquatinta; 40 cm x 30 cm; 2016

Kontakt
 Dahlienweg 1
 01159 Dresden
 +49(0)351 4115739

Bettina Hafemann



Biografische Daten
 geboren 1950 in Dresden
 Ausbildung zur Zeichnerin, tätig in
 vielen Fachbranchen, lebt in Dresden
 Weiterbildung in Workshops,
 Vorträgen und Sommerakademien.

Arbeitsschwerpunkte
 Zeichnung und Radierung

Mitgliedschaften
 „ries efau“, Künstlerverein, Dresden



1224 v.Chr. Radierung; 43 cm x 35 cm; 2016

Warum ich Kunst mache
 Weil mich die Neugier beflügelt.
 Unter dem Schleier der Säure -
 welche Erwartung!
 Unter dem Druck der Presse -
 welche Überraschung!
 Mit der Farbe im Konflikt -
 immer auch Glücksmomente!

Kontakt
p-Kapitza@t-online.de
+49(0)7571 63275

Peter Kapitza



Biografische Daten
geboren in Gleiwitz
Ausbildung zum Chemigrafen beim
Westermann Verlag
Studium der Kunst in Braunschweig
u. Hannover bei den Professoren
Ernst Strassner und Raimund Gierke
Kunsterzieher und Reallehrer in
Pfullendorf
Lebt und arbeitet seit 1996 in
Sigmaringen

Einzel- und Gruppenausstellungen
Überlingen im Faulen Pelz, in der
Gunzoburg, Meersburg im Neuen
Schloss, Pfullendorf im Alten Löwen,
in der Sparkasse, Ludwigshafen
im Zollhaus, Allschwil, u.a.

Mitgliedschaften
Fachgruppe Malerei des Internat.
Bodenseecclubs in Überlingen (IBC),
Kunstkreis Sigmaringen KK,
Förderverein Alter Schlachthof,
Gesellschaft für Kunst und Kultur
Sigmaringen

Warum ich Kunst mache
Ich arbeite gerne an der Abwandlung
konkreter Bildteile bis hin zur
Abstraktion, um erneut zur
Gegenständlichkeit zurückzukehren.
Aus Geordnetem, Bekanntem in
unbekanntes Neuland vorzudringen,
um dann schließlich in Gesichertes,
Bekanntes zurückzukehren, ist mir
ein Anliegen. Die bildnerischen Mittel
in unterschiedlichsten Techniken
dienen mir dazu, eigene Bildabsichten
zu verwirklichen.



Gasse Radierung, Aquatinta, 2. Zustand; 40 cm x 30 cm; 2016/2017

Kontakt
Schwalbenstraße 36
22305 Hamburg
rolofs@aol.com

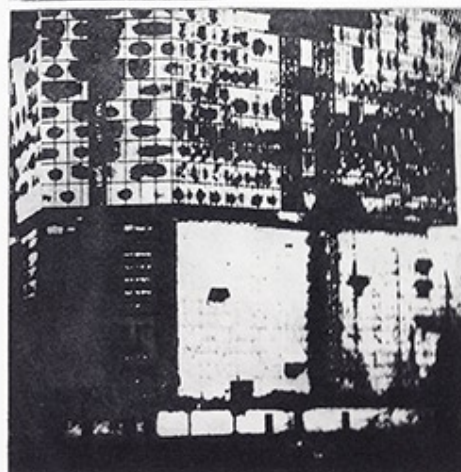
Eva Rolofs



Biografische Daten
geboren 1943 in Hamburg
Ausbildung an der Europäischen Kunst-
akademie Trier, insbesondere bei
Renate Schmidt und Ruth Clemens

Arbeitsschwerpunkte
Zeichnung, Malerei, Radierung

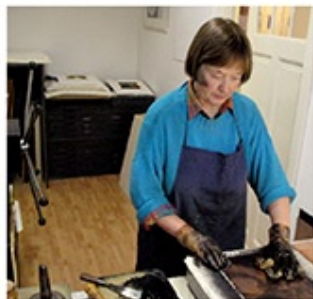
Meine Motivation zur Kunst
Beim Zeichnen, Malen oder Radieren
gerate ich durch die Konzentration oft
in einen Zustand der Versunkenheit,
den ich sehr mag. Bei längerer und
intensiver Beschäftigung entsteht
manchmal für eine gewisse Zeit eine
Verflechtung von sachlichen, rationalen
Entscheidungen und von emotionaler
Intention. Das ist für mich ein be-
glückender Moment.



Elbphilharmonie
Radierung, Intagliotypie, 2 Platten
70 cm x 50 cm; 2017

Kontakt
+49(0)221 875304

Margret Sander



Biografische Daten

1938 geb. in Köln
1955-58 Grafiklehre
1958-62 Studium Kölner Werkschulen
1961 Meisterschülerin Freie Grafik

Arbeitsgebiete

Radierung, großformatige Pastelle

Nationale und internationale Ausstellungstätigkeit seit 1963

in Museen, Galerien, Kunstvereinen und anderen öffentlichen und privaten Institutionen

Beteiligung an Internationalen Grafik-Biennalen und Triennalen seit 1967

Preise und Auszeichnungen

1968 Förderpreis der Stadt Köln
1968 Grafikpreis Ev. Kirchentag Berlin
1998 Grafikpreis 18. Mini Print International Cadaques,
2006 Purchase Prize Award 14. International Print Biennial Seoul,

Stipendien

Aldegrevier Gesellschaft Münster, Kultusministerium NRW, Ekely-Oslo, Cité Internationale des Arts Paris, Atelierhaus Worpswede, Druckwerkstatt Schloss Wolfsburg, Künstlerstätte Bleckede, Richard-Seewaldstiftung, Ronco sopra Aaona, Kultusministerium Schleswig-Holstein, GEDOK-Haus Lübeck, Lithografie- und Radierwerkstatt Schloss Haldenstein Chur



Bild Nr. 359 Ätzeradierung; Folie und Zeichnung; 35 cm x 24 cm; 2016

Öffentliche Ankäufe

Kultusministerium NRW, Stadt Köln
Deutscher Bundestag, Kultusministerium Niedersachsen, Sammlung Landkreis Lüneburg, Finanzbauamt Düren, Leopold Hoesch Museum Düren, Riksgalleriet Lysaker, Norwegen

Meine Motivation zur Kunst

Die innovative Bildidee mit den Realisierungsmöglichkeiten der Radierung in Einklang zu bringen, darin besteht für mich eine der Aufgaben meiner jahrelangen künstlerischen Arbeit. Inhaltlich gehe ich von „Gesehenem“ aus.

Das „Sehen“ entfernt sich oft weit vom Ursprung, sucht Komprimierung, ein Surrogat von Form - Farbe - Raum.

Kontakt
stein-arsic@gmx.de
Tel: + 49(0)2461 8527
www.mirjanastein-arsic.de

Mirjana Stein-Arsic



Pro-FORMA VII Farbradierung; 40 cm x 50 cm; 2016

Biografische Daten

geboren 1943 in Belgrad; Studium der Technischen Physik in Belgrad; Promotion an der RWTH Aachen; Tätigkeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungszentrum Jülich und am Institut für Kristallographie der RWTH Aachen. 1980/1981 Gasthörer an der Kunstakademie in Düsseldorf, Freie Grafik bei Prof. Sackenheim; Teilnahme an verschiedenen Sommerakademien für freie Malerei

und Grafik bei Prof. Edward Zoworka, Otmar Alt, Leo Brenner und Helmut Zirkelbach. Seit 2014 Atelier im Atelierhaus Aachen

Mitgliedschaften

Kunstverein Jülich; BBK Aachen/ Euregio; „dreieck.triangle.driehoek“ Förderverein kulturschaffender Frauen in der Euregio Mass-Rhein e.V. Aachen.

Ausstellungen

Seit 1977 Einzel- und Gruppenausstellungen in Deutschland, den Niederlanden, Belgien, Serbien und den USA.

Meine Motivation zur Kunst

Ich liebe es mit Farben und Linien zu spielen, spontan etwas Neues auszuprobieren, Überraschungen zu erleben, meiner Kreativität freien Lauf zu lassen.

Kontakt

+49(0)2204 24760

l-suetterlin@web.de; fenex.adk-gl.de

wiese.fr/Lothar-www;

www.tbh.de/atelierhaus-24.aspx

Lothar Sütterlin



Identitätsverlust 7-Farben-Weißlinien-Holzschnitt (3 à 80cm x 60 cm); 2016

Biografische Daten

geboren 1939 in Berlin
Seemann in der Handelsmarine,
Diplom in Physik, Promotion in Hoch-
temperaturchemie; Studium der Bau-
statik. Lehrtätigkeit in Moskau, Kiew
und St. Petersburg, Vorträge in
Europa, China, Korea und USA

Künstlerisch tätig seit mehr als 50 Jahren

Unterricht bei Heiner Schlesing und
Wilhelm Gorré, Studium an der Euro-
päischen Kunstakademie Trier;
gemeinsame Arbeit mit Malern in
Deutschland, Frankreich und USA;
Studium der Bildhauerei bei Rudolf
Fuchte, Köln sowie Peter Rübsam,
Düsseldorf. Freischaffender Künstler
in Bergisch Gladbach

Ausstellungen seit 1978

in Galerien, Museen und anderen
Orten in Deutschland, Frankreich,
Italien, Polen, Russland, Slowakei,
Ukraine und USA

Mitgliedschaften

BBK Bonn, Rhein-Sieg, e.V.
AdK - Arbeitskreis der Künstler
Bergisch Gladbach e.V.

Meine Motivation zur Kunst

Die Kunst schafft mir den Freiraum
zum Formen und Gestalten - mehr
als alle anderen Ausdrucksmöglich-
keiten

Kontakt

dagmarvgc@gmail.com

+49(0)171 1229729

www.vomgrafenart.com

Dagmar vom Grafen-Connolly



Anfang und Ende Radierung, Aquatinta; 56 cm x 47 cm; 2017

Biografische Daten

Geboren 1963 in Düsseldorf
Lebt in Belgien, Atelier in Aachen

Bis Ende 2011 hauptberuflich tätig in
der Software Prozess Entwicklung in
der Telekommunikationsindustrie
Seit 2012 freiberuflich kunstschaaffend
mit Schwerpunkt auf Radierung.
Kurse u.a. in der Malerei an der
Internationalen Kunstakademie
Heimbach Kurse in der Radierung im

Ludwig-Forum Aachen und
an der Europäischen Kunst-
akademie Trier.

Ausstellungen seit 2013

Meine Motivation zur Kunst

In meinen Arbeiten mache ich mir
gewonnene Sinneseindrücke und
Erfahrungen wieder verfügbar,
entdecke Details neu, spiele mit

den Zufällen, die sich durch die
technischen Prozesse ergeben, reiße
Zusammenhängendes auseinander
und füge es neu zusammen, verdichte
und zerstreue, reduziere und setze
Akzente...bis das Zusammenspiel aus
Linien, Flächen, Farben, Räumen und
Bewegungen ein neues Gefüge ergibt.

Kontakt

Alte Lindgens Fabrik
Deutz-Mülheimer-Str. 183, 51063 Köln
+49(0)221 5897900
info@nat-atelier.de; www.nat-atelier.de

Natalia Wehler



Foto: S. Kulawa



Atomatlas 12 Holzschnitte als Wandinstallation; 75 cm x 120 cm; 2016

Biografische Daten

Geboren 1970 in Hannover.
Künstlerin und Informatikerin.

Künstlerisch tätig seit 1989

Autodidaktin. Seit 1991 tätig in verschiedenen Atelierzusammenhängen und Projekten. 1994 – 98 Projektgalerie DIEDA.

Seit 2012 Weiterbildungen in Drucktechniken bei E. Pietzker, U. Radermacher und T. Peter.

Einzel- und Gruppenausstellungen

Seit 1993 u.a. Städtische Galerie im Kunsthaus Troisdorf, Kunstforum Eifel, Kunsthaus Rhenania, Seed Art Laboratory Hiroshima, Kunstforum Gummersbach, Frauenmuseum Bonn

Mitgliedschaften

BBK Köln

Meine Motivation zur Kunst

Ich kann nicht anders.